

# Erfolgreiche Paderborner Medaillenjäger

*JUDO: Das internationale Pfingstturnier in Neuho eine Reise wert*

■ **Paderborn** (NW). Erfolgreich kehrten die Judoka des TV 1875 Paderborn und vom SC Grün-Weiß Paderborn von der vierten Auflage des Pfingstturniers aus dem hessischen Neuho zurück. Die beiden Paderborner Clubs waren neben Vereinen aus neun anderen Bundesländern einzige Vertreter aus Nordrhein Westfalen.

Besonders gut kam Thomas Gerling vom TV zurecht. In einer starken Männerkonkurrenz (bis 81 Kilogramm) zeigte er

sich technisch variabel und zog nach mit drei Siegen ins Finale ein. Dort lieferte er sich einen spannenden Kampf mit einem Erfurter Regionalliga-Kämpfer, dem er erst knapp vor dem Ende durch einen Haltegriff unterlag.

Eine kurze Anlaufzeit brauchte Sören Merschmann (-43 kg) in der Altersklasse U14. So gewann er nach anfänglichen Problemen seine beiden ersten Kämpfe. Bei seinem dritten Auftritt aber verlor er knapp und musste mit Silber zufrieden sein.

Platz drei in der Männerkonkurrenz bis 73 Kilogramm schnappte sich Michael Leer, der nach einem Freilos sein Viertelfinale gewann. Das Halbfinale gegen den späteren Sieger verlor er nach etwa drei Minuten Kampfzeit. Im kleinen Finale zeigte er sich dann absolut konzentriert und holte Bronze.

Die restlichen TV-Kämpfer waren bis auf Timo Peschka, der Fünfter wurde, hauptsächlich auf den siebten Platz abonniert. Gegen teilweise sehr starke Ath-

leten aus Landeskadern kämpften die meisten im Rahmen ihrer Möglichkeiten, ohne jedoch dafür belohnt zu werden. Torge Merschmann und Tobias Graf gelang immerhin ein Sieg, während Marco Voigt, Lucas Grebe, Alexander Schmitz, Frederik Brett, Milan Meiners und Dominik Brett sieglos blieben.

Vom SC Grün-Weiß Paderborn war Lea Lescher (-57 kg) am Start. In einem Vierer-Pool nutzte sie den Fehler ihrer Gegnerin und hatte Platz drei sicher.